Weitere Abmahnung von heftiger vier Mal Doktor Kanzlei!

Berlin, 24.05.2026 - 15:15 Uhr · https://sentinel-portal.com/beitrag/die_eingestaubten_kommen

Ein Entwickler ist kein Anwalt und ein Anwalt kein Entwickler! Große Anwälte haben sich schon dran versucht...



Die größten Anwälte dieses Landes haben sich selbst an LegelTech Entwicklungen versucht und es später in die Hände der gelernten abgegeben.

So waren Sie am Ende auf den Code angewiesen, der ja kein Anwalt ist und ließen bis heute nur halbfertigen Ideen auf dem Markt zurück. Dann kommt einer wie ich und denkt sich, verfluchter misst das wächst mir über den Kopf und setze mich als Senior-Entwickler an meine Probleme um diesen Herr der Lage zu werden.

Nach Monaten der Entwicklung kann ich sagen, ich bin dem ganzen noch heute Herr der Lage und der Zeit und zu erwartenden Reaktionen sogar um Welten voraus. Mein letztes Schreiben an die Richterin war lange vorbereitet und auch die auf Ihre nun möglichen Reaktionen liegen bereits bereit.

Das zeigt was ich hier wirklich entwickelt habe und sehe es als Absolute Innovation in der Anwaltsbranche!

Denn welcher Anwalt hat schon ein einziges Mal solch ein Verfahren mit 2 Bundesverfassungsbeschwerden in unter 6 Monaten mit Aktenzeichen bis hoch zum OLG geführt und so hunderte Dokumente über eine einzige Akte verwalten und die Kontrolle behalten müssen?

Ich bin mir sicher, dass es Fälle mit weit mehr Unterlagen in der Geschichte gegeben hat und sage damit nicht, dass ich hier etwas getan habe, was noch nie ein Anwalt mit solcher Menge an Unterlagen auch schon machte.

Aber ich sage, dass ich der einzige Entwickler mit Jahrzehnten an Erfahrung bin, der seinen eigenen Juristischen Krieg seit über 1.5 Jahre führt und diese 2 Bundesverfassungsbeschwerden usw. ohne

Anwaltliche Hilfe, sondern nur durch die Unterstützung der Software so hinbekommen!

Ich bin nicht der einzige der meine Software als Absolute Innovation für den Anwalt sieht und dann kommt Deutschland mit Ihren Gesetzen um die Ecke und sagt sich so...

Ach gucke mal ein Gesetz toll und da noch eins und da noch eins und nutzt du diese 2, ist das eine da plötzlich von Arsch.

Ich glaube kein Land auf diesen Planeten hat mehr unterschiedliche Gesetze wie unser Land und nimmt man dann Dinge wie das BGB, dazu die DSGVO und dazu das Wettbewerbsrecht, ergibt das ein tolles Beispiel für Bullshit auf Papier gebracht.

Denn das Wettbewerbsrecht regelt Streitigkeiten zwischen Mitbewerber. Wäre bei mir in dem Fall also ein Entwickler einer LegalTech Software, was man aber noch auf andere ableiten könnte. Logisch oder? Für einen Apfelverkäufer werde ich in seiner Branche für Ihn nicht zum Mitstreiter und damit wäre da das Wettbewerbsrecht nicht anwendbar. Da greift das BGB.

Das sollte man zumindest so vermuten. Ich selbst hatte vor Jahren damals 2 Verfahren gegen unterschiedliche Mitbewerber vor der IHK, wo ich beide gewonnen hatte. Ja auch mit einem Trick auf den ich hier nicht weiter eingehen möchte, aber dieser war so durch das Wettbewerbsrecht klar geregelt.

Nein es ist sogar ein allgemeiner Grundsatz und wir hatten Ihn schon mal und auch den Lateinischen Begriff dafür. Nämlich das man nur ein Mal für eine Sache bestraft werden kann.

Damit ist also eigentlich klar wann dieses Gesetz tatsächlich greift und zum Einsatz kommt und ja ich hatte damals beide Verfahren vor der IHK ohne Anwalt geführt.

Doch kamen jetzt die Anwälte zum Vorschein, die eine heftige Nummer schon einige Male gebracht haben und damit auch erfolgreich sind und diese Kanzlei ist mal eine andere Hausnummer für den Reimer.

Hier muss ich zugeben, wird mit den Gesetzen wirklich so fett jongliert, dass es unfassbar genial ist und diese Anwälte so eine Möglichkeit haben mich abzumahnen.

Eins für alle jetzt vorweg... Kommt eine Abmahnung, unterschreibt diese nie sofort sondern sucht euch einen Anwalt der sich mit diesen Thema auskennt! Das ist kein Spaß sondern mein voller ernst! Macht es nicht wie der Reimer und sagt euch... 4 Mal Doktor ist ja mal interessant...

Damit könnte ich es in eine neue Rechtsgruppe in Sozialen Netzwerken als Ehrenmitglied schaffen und werde vielleicht doch noch Richter. ■

Ja genau das ■■■ macht das nicht nur weil ihr jetzt hier lesen werdet, dass ich es mache ■

Aber ja was soll ich sagen... Ich sagte ich Piss mir nicht ins Hemde und habe schon andere Regeln geändert, also gehe ich überlegt auf den Ihre Abmahnung ein und geb den was die Wollen, nämlich ihre Unterschrift.

Ach nee Moment... Da steht drin die wollen Kohle und mein Einverständnis und eine Unterschrift...

Ja gut dann sagen wir, die bekommen ja wenigstens eins von dem was die wollen und bin der Meinung, dass ist schon mehr wie andere von mir bekommen hätten.... Fragt Tittel ■ Da wäre es dann aber so eine Sache.... Lothar kann die inzwischen auch schon sehr gut und daher muss man da echt aufpassen...

Aber gut, was ich den noch gebe ist mein Einverständnis keine weitere Werbemail zu senden, aber Schuldeingeständnis? - Nö... Kohle? Nochmals Nö! Anwälte sind die Rich Gruppe und nicht die Schweine teuren Matrix flüsterer Profis. ■

Ich muss da ja auch ein wenig auf meine Brieftasche achten und sorry sorum war die Idee und das Konzept auch nicht gedacht. Wenn dann umgedreht, dass ich die Rechnungen schicke.

Gut jetzt werdet Ihr euch vermutlich denken, der hat da von einer Horde Doktoren geschrieben und will den so kommen... Na klar doch.

Ja da gebe ich euch vollkommen Recht und ich würde euch sogar zusätzlich Recht geben, dass ich die Nummer verlieren könnte. Aber und da bin ich mal wieder am Start ■

Ich bin recherchieren gegangen und dachte so... okay krass die sind alt, verdammt alt... Das erklärt wie die auf diese alten Gesetze gekommen sind. Sie haben vermutlich einige Gesetzbücher wirklich bis zur letzten Seite durchgeblättert und sind so auch auf die eingestaubten gestoßen.

Damit wissen wir, der Reimer ist auf vier Knallharte verdammt alte Doktore getroffen die ähnliche Abmahnungen bereits erfolgreich für Mandanten abschließend klären konnten. Mich verklagen die wenn dann auch noch selbst und nicht in Vertretung.

Das macht die Sache nicht besser denkt Ihr? Ja gut aber bei Abmahnungen ist das meist so eine Sache. Die Anwälte wollen fix eine Unterschrift auf der Unterlassungserklärung, ein fettes Honorar dazu und dann ist für die auch ihre Welt wieder schön.

Okay bei Tittel ist das ja was anderes gewesen, der sagt ja einfach er hat keine Antwort bekommen und reicht dann den Gegenbeweis direkt mit auf Gericht ein. Aber da sind auch 2 aufeinander geprallt... Ein Krimineller Pensionierter Polizist Lothar Kießler und ein Anwalt der solches Verhalten auch noch stützt.

Tittel wird jetzt auch denken, komm erzähle mal weiter wie dich die Kanzlei da zerlegt, bin ich der nächste der es auch so macht. Das ist in Zukunft durch einen Zusatz in den Mails nicht wirklich einfacher geworden und das passt auch zu dem was es jetzt wird...

Nicht einfacher für die Abmahnanwälte. Denn ich Beweise Eier und antworte überlegt. Andere würden sich sagen, okay das kann man sehen wie man will, dass könnte auch volles Rohr nach hinten losgehen... Ich sage mir bei 4 Anwälte die sogar Ihren Doktor Titel haben, ist es gut wenn andere das so sehen würden... Dann sehen die es nämlich genauso und da die Herren ja einen Doktor Titel haben, wird den was damit klar?

Ganz genau... Das ich weiß was ich da mache und mich auf den Kampf ggf. einlassen werde, Sie sich aber dann auf eine Jahrelange Schlacht wegen einer einzigen Mail mit mir einstellen dürfen.

Denn wisst ihr was? Ich habe nicht Monate lang entwickelt um mich dann durch Tricks einschüchtern zu lassen. Sicherlich könnte man es auch als Lehrgeld wegstecken, da es ja so in Zukunft schwerer wird... Aber eben auch nur schwerer und nicht komplett unmöglich und wie schrieb ich vorhin?

Innovatives Produkt für Anwälte. Sollte sich ein Land inovativ-Ideen zerstören lassen? Ist es nicht gerade da auf den Fortschritt angewiesen?

Bin ich der Angesprochene Apfelverkäufer, der tatsächlich eine Belästigung bei einer einzigen unaufgeforderten Mail darstellen kann, oder bin ich der, der den Auftritt vom Anwalt analysiert hat und mir dabei aufgefallen ist, dass diese Inovativlösung für Ihn eine wertvolle Bereicherung wäre.

Es ist ja nicht nur so, dass hier Gesetze gegen andere Gesetze ausgespielt werden, sondern auch so, dass man durch dieses Verhalten der Kanzlei für eine einzige empfangene Mail nicht vertretbare

unrealistische Kosten fordert.

Also fing ich mir an Gedanken zu machen und tatsächlich viel mir dazu ein Gesetz ohne KI ein, welches schon mal das eben erwähnte lösen würde.

Ihr wisst es noch, man sollte mir keine Zeit für - Mal kurz Gedanken drüber machen - geben... Die Nummer kann nur eskalieren ■ darum weiter mit dem hauptsächlich zu klärenden Problem...

Nämlich die Kostenfrage. Davor hatte ich aber auch schon angeschrieben, dass ja meine Analyse Arbeit auch Zeit und Aufwand gemacht hat und ich ja auch auf das klare Ergebnis gekommen bin, dass diese Kanzlei mit meiner Software einen Fortschritt erzielen wird.

Dann fing ich an zu überlegen und dachte so... Klar hat der mir jetzt nicht gesagt ich soll mal meine Software mit seinem System vergleichen... Aber der Aufwand war da und Zeit kostet Geld oder? Ja ganz genau, könnte ich ne Rechnung für stellen, oder nicht?

Ja weiß ich auch nicht, sagt Ihr es mir. Ach ja stimmt hier waren ja die meisten Beamten, da wird die Kohle ja aus dem großen Töpfchen abgegriffen.

Bei mir zahlt der Rechnungshof auch nach Knallharter Ermittlung und jetzt schon zu hohe Kosten für den 5 nicht existierenden Termin gesparten, kein Gehalt an mich. Ja finde ich auch nicht fair aber das bedeutet schlussendlich, bei mir kostet Zeit noch Geld.

Darum dachte ich mir so, mache ich den Anwälten diesbezüglich ein nettes Angebot mit einem noch älteren Gesetz wobei dieser Punkt entstanden ist:

1. Geschäftsführung ohne Auftrag (§ 677 BGB) und gegenseitiger Forderungsverzicht

Die einmalige, gezielte B2B-Kontaktaufnahme erfolgte nicht in schädigender oder belästigender Absicht. Vielmehr ging dieser eine detaillierte Recherche meinerseits voraus, bei der festgestellt wurde, dass viele Kanzleien im Bereich ihrer IT-Infrastruktur Optimierungsbedarf aufweisen.

Die Vorstellung der branchenspezifischen Sentinel-Cloud erfolgte im objektiven Interesse der Optimierung Ihres Kanzleibetriebs.

Grundsätzlich stünde mir für diese aufgewendete Recherche- und Analysearbeit ein Aufwendungsersatzanspruch nach den Grundsätzen der Geschäftsführung ohne Auftrag (§§ 677, 683 BGB) zu.

Aufgrund des beiderseitigen unternehmerischen Interesses verzichte ich jedoch kulant auf die Geltendmachung und Rechnungsstellung dieser Aufwendungen. Im Gegenzug erwarte ich aufgrund der fehlenden böswilligen Absicht und des vorliegenden Entgegenkommens, dass auch Sie von Ihrer – ohnehin unverhältnismäßigen – Kostenforderung Abstand nehmen.

Ihr seht selbst... Bin voll mal der Fette Kumpel wenn es um Kohle geht ■

Klar könnte man jetzt denken, der Anwalt rechnet da ja nach Anwaltsgebührenverordnung ab und dachte so. Das ist vollkommen richtig und habe deshalb zur Sicherheit diesen Punkt mit dazu geschrieben:

2. Schikaneverbot und Rechtsmissbrauch (§ 226 BGB / § 8c UWG)

Sollten Sie an der Kostennote festhalten, drängt sich der Eindruck auf, dass die Abmahnung nicht primär der Abwehr einer "Betriebsstörung" durch eine singuläre E-Mail dient, sondern überwiegend sachfremden Motiven – namentlich der Erzielung von Anwaltsgebühren.

Ein solches Vorgehen erfüllt den Tatbestand des Rechtsmissbrauchs.

Erst Kumpel und zwitsch Ermittler... Wenn das einer kann, dann ja wohl ich und oft genug bewiesen ■

Aber genau da haben wir den Salat an der ganzen Misere... Die guten verlangen das nicht für einen Mandanten und da könnte man jetzt irgendwie bei so einer zielgerichteten Mail ja glatt von ausgehen, dass dann die verlangte Gebühr jenseits des erklärbaren ist.

Das ist eine ganz blöde Situation vor Gericht und will man nicht, aber was man ja noch weniger will, ist dass man selbst auch noch bei belegbaren verstößen erwischt wird.

Diese belegbaren verstöße sind witzig weil es dazu offene anträge gibt. Aber das ist ein anderes Thema. Nur sind wir hier im Medium Internet und da zählt noch ein weiterer wichtiger Grundsatz den ich oft im Rechtsstreit auf dem Amtsgericht auch angewendet habe und damit war mein Dritter Punkt fertig:

3. Grundsatz von Treu und Glauben (§ 242 BGB)

Eine Geltendmachung von Schadensersatzforderungen wegen angeblicher unzumutbarer Belästigungen im digitalen Raum erscheint zudem im Lichte des § 242 BGB (venire contra factum proprium) höchst fragwürdig, wenn zeitgleich auf der eigenen Webpräsenz der abmahnenden Kanzlei fragwürdige Tracking- und Cookie-Technologien im Graubereich der DSGVO eingesetzt werden. Wer selbst digitale Infrastrukturen nutzt, die Nutzerverhalten massenhaft auswerten, verwirkt das Recht, sich über eine singuläre, branchenspezifische B2B-E-Mail als unzumutbaren Eingriff zu beschweren (Clean-Hands-Doktrin).

So und nun stehen da 4 Anwälte mit Doktor Titel mit offenen Haar und fragen sich vermutlich in einigen Tagen wer der Reimer noch mal war.

Ich denke so hat man gegenseitig nie wieder voneinander gehört, was mich in dem Fall tatsächlich weniger stört ■

Aber diese 3 Punkte und auch der Gedanke dahinter könnte schief gehen und die guten Anwälte könnten sich denken, da beweist der Kleene Reimer uns ein bisschen viel Eier und dafür nun meine Unterschrift auf meiner leicht angepassten und für mich vertretbaren Unterlassungserklärung für die guten:

Anlage zum Schreiben vom 24.05.2026

Modifizierte strafbewehrte Unterlassungserklärung

Hiermit verpflichtet sich

Christian Reimer (Sentinel Anwälte Netzwerk)

Wittenberger Str. 91, 12679 Berlin

– nachfolgend „Unterlassungsschuldner“ genannt –

ohne Anerkennung einer Rechtspflicht, gleichwohl rechtsverbindlich,

gegenüber der

... Kanzlei

– nachfolgend „Unterlassungsgläubigerin“ genannt –

1. Unterlassungspflicht

es ab sofort zu unterlassen, der Unterlassungsgläubigerin ohne deren vorherige ausdrückliche Zustimmung E-Mails mit werblichem Inhalt zu übersenden.

2. Vertragsstrafe (Hamburger Brauch)

Der Unterlassungsschuldner verpflichtet sich, für jeden Fall der schuldhaften Zuwiderhandlung gegen die unter Ziffer 1 genannte Verpflichtung eine angemessene Vertragsstrafe an die Unterlassungsgläubigerin zu zahlen, deren Höhe von der Unterlassungsgläubigerin nach billigem Ermessen zu bestimmen ist und im Streitfall vom zuständigen Landgericht auf ihre Angemessenheit überprüft werden kann.

3. Keine Übernahme von Kosten

Eine Verpflichtung zur Übernahme von Rechtsanwalts- oder sonstigen Abmahnkosten wird hiermit ausdrücklich nicht übernommen.

Mit freundlichen Grüßen,

Christian Reimer

Da seht Ihr es, diese Vereinbarung bereitet mir keine Bauchschmerzen, da mein System selbsständig dafür sorgt, dass keine weitere Mails an diese Kanzlei gesendet werden, ich habe keine Schuld eingestanden und die guten hatten Portokosten für einen Brief und ich auch ■

Hier möchte ich jetzt nochmals deutlich erklären, beides schützt mich nicht wirklich vor einer Klage der Anwälte, es macht die Einreichung für Sie aber um ein Vielfaches schwieriger und sollten diese Anwälte dann tatsächlich gegen meinen Zug einen Gegenzug machen, dann haben wir hier bald das Thema - Wie der Reimer Goliath zerlegte und sich dafür entspannte 10 Jahre Zeit nahm ■

Was sagt uns das heute? Ganz genau.. So groß können die gar nicht werden um den Reimer dazu zu bringen sich in die Hosen zu pissen und mal ernsthaft jetzt... Der Reicht das Teil Landgericht 2 in Berlin ein und die lesen da meinen Namen... Die Anwälte sorgen doch für Panik und bekommen den Ratschlag es lieber zu lassen ■

Also nächstes hätte ich ja jetzt gerne mal so eine ganze komplette Rechtsabteilung zum spielen. Einfach nur um die Zeit vom Tag entspannt Rum zu bekommen...

Naja ich mach da mal weiter wo ich aufgehört habe und sage... Lest das da nochmal ■■■ lasst euch eure Rechte nie nehmen und...

WIR SIND ONLINE

Vorlesen: /legacy-media/video/Die_eingestaubten_kommen.mp4

Beitragsvideo: /legacy-media/video/Die_eingestaubten_kommen_btrg.mp4

Story: https://sentinel-portal.com/beitrag/die_eingestaubten_kommen

AUTORIN / REDAKTION

Sentinel Redaktion - Journalist Reimer, Administrator, Gott, Batman (nach Priorität sortiert)



Am 03.09.2025 hatte ich die Wahl! Ich entschied mich Richterin Neuhauß vom Amtsgericht Kreuzberg anzuzeigen und die Dienstaufsicht einzuschalten.

Heute nach fast einem Jahr zeigt sich das erschreckende Bild erst deutlich und so wurde klar, die Dienstaufsicht Steckt mit der Richterin unter einer Decke!

Sie ziehen das Land ab und machen Betrug am Bürger, indem Sie kein Recht sprechen, sondern es vorsätzlich brechen!

Ich würde mich nie hinstellen und sowas behauten, wenn es nicht bewiesen wäre!

Dafür ist dieses Portal entstanden! Es zeigt die juristische Ausarbeitung der Gesamtsituation und meinen unerbitterten Kampf darum, mir mein Recht nicht nehmen zu lassen!

Alles dazu findet man auf diesem Portal mit Beweisen, nachweisbar gemacht!

Sieh dich um und bilde dir deine Meinung!

Website